

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Gemeinderates Stackelitz

Sitzungstermin:	Donnerstag, 22.10.2009
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	im Bürgerhof, Dorfstraße 31,

Anwesend waren:

Bürgermeister

Bürgermeister Joachim Krüger

2. stellv. Bürgermeister

Frau Rita Alberg

Gemeinderat

Herr Steffen Czekalla

Frau Eva-Maria Klausnitzer

Frau Erika Schrödter

Es fehlten:

1. stellv. Bürgermeister

Herr Volker Bernhardt

entschuldigt

Gemeinderat

Herr Martin Heinrichs

Herr Uwe Hennig

entschuldigt

entschuldigt

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler

Gäste:

1

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Bürgermeister begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Gemeinderäte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	5	0	5	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**

Der Bürgermeister wies darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 24.09.2009**

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 24.09.2009 wurde von den Gemeinderäten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	5	0	4	0	1

4. **Einwohnerfragestunde**

Herr Klausnitzer fragte an, welche Funktionen die einzelnen Gemeinderäte innehaben.

Der Bürgermeister sicherte Herrn Klausnitzer zu, dass er einen dementsprechenden Auszug aus der Niederschrift der konstituierenden Sitzung erhält.

Herr Klausnitzer schlug vor, dass der Weidener Weg von den Kameraden der FF freigeschnitten werden könnte (Gemeindeseite.)

Der Bürgermeister entgegnete, dass dies durchaus möglich wäre, aber zuvor die Anlieger des Weges ermittelt werden sollten. Im Allgemeinen hatte man sich im Rat darauf geeinigt, dass die Wege vorerst glatt geschoben werden sollten. Serno könnte nur ein Teil der Technik zur Verfügung stellen. Es fehlt eine entsprechende Walze.

Der Bürgermeister wird hierzu Herrn Hennig befragen, ob dieser eine Walze zur Verfügung stellen kann.

Herr Klausnitzer verweist auf die nicht gesäuberten Bankette im Brauereiweg. Der Bürgermeister schlug vor, die Randbereiche mit einem Freischneider durch die 1,- €- Kräfte säubern zu lassen. Frau Schödter schätze ein, dass dies zu viel Zeit in Anspruch nehme und schneller mit einem Technikeinsatz zu schaffen sei. Der Bürgermeister wird hierzu ebenfalls Rücksprache mit Herrn Hennig nehmen.

5. Auswertung der Niederschrift der letzten Sitzung

- Ländliche Wege (Anfrage vom 24.09.09 – keine Rückinfo)
 - Kostenvoranschläge für die Instandsetzung folgender Wege unter Inanspruchnahme der Sernoer Technik sowie den Gemeindearbeitern bzw. 1,- € Kräften (glatt schieben)
 - Weg nach Golmenglin
 - Weg nach Bärenthoren (bis Waldanfang)
 - Weg nach Weiden
 - Weg zum Blockhaus – hinter der Bahnbrücke Richtung Norden
- Prüfung Geschwindigkeitsbegrenzung 30 kmh in der Straße nach Bärenthoren und Straße nach Golmenglin noch nicht erfolgt
- Gehwegsteine
 - Gemeindearbeiter sollen den Gehweg ausbessern (Bekämpfung der Ameisen)
- Stellungnahme zur Gemeinde Thießen
Der Gemeinderat gibt keine Stellungnahme in Bezug auf die Eingemeindung der Gemeinde Thießen ab.

6. 1. Änderung der Friedhofssatzung

Vorlage: STA-BV-054/2007/1

Ohne Diskussion wurde die 1. Änderung der Friedhofssatzung beschlossen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	5	0	5	0	0

7. 1. Änderung der Friedhofsgebührensatzung

Vorlage: STA-BV-055/2007/1

In der Friedhofsgebührensatzung wurde die Urnengemeinschaftsanlage ausgewiesen und der Zahlungsmodus für die Bewirtschaftungskosten geändert.

Der Gemeinderat stimmte der Satzung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	5	0	5	0	0

8. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Mitteilungen des Bürgermeisters

- Nutzung des Rats- und Bürgerinformationssystem
 - Hinweis an alle Gemeinderäte
- Anfrage von der Uni München zur Gemeindeentwicklung
 - Fragebogen wird für Uni ausgefüllt
- Bürgerhof
 - Bisher noch keine Baugenehmigung
 - Beratung über E-Technik (BM verliest Auszug aus entspr. Protokoll)
 - Ermittlung Grundbestand erfolgte über ein Projekt für den Saal
 - Überdachung Kegelbahn – kein Projekt
 - Blitzschutz fehlt
 - Holzschutzgutachten noch nicht fertig

- Höhe der Förderung für den Bürgerhof soll sich 2010 nicht ändern, da LEADER-Projekt

- Eingemeindungsfeier Anfang Januar 2010
genaue Standortwahl für die Eiche in Stackelitz muss noch erfolgen (vor dem Bürgerhof)
 - Schild mit folgender Inschrift: Gebietsänderungseiche 01.01.2010
Stackelitz ⇒ Coswig (Anhalt)
 Herr Czekalla schlug vor, eine Bodenhülse mit dem Gebietsänderungsvertrag und der Tageszeitung unter dem Baum einzugraben. Dieser Vorschlag fand Zustimmung bei den Gemeinderäten.
- Personalausweisänderungen
Es wird eine Sprechstunde der Meldestelle im Ort geben, bei der alle Bürger die Möglichkeit haben ihre Ausweise und Reisepässe ändern zu lassen. Der Termin wird rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gemacht.
- Straßenentwässerung
In der Verwaltung liegen nur die Unterlagen für die Abwasserleitungen vor. Für das 2. System der Straßenentwässerung existieren keine Pläne.
- Vereine der Gemeinde Stackelitz
Es liegt eine Liste der Vereine der Gemeinde Stackelitz vor, die ergänzt bzw. geändert werden muss. Der Bürgermeister wird die korrekte Liste der Verwaltung zusenden.
- Informationen
 - Seniorenweihnachtsfeier am 18.12.2009 in Serno
 - Stadtführung in Coswig (Anhalt) Anfang Januar 2010

Frau Alberg machte darauf aufmerksam, dass an der Nordseite der Kirche ein Sandhaufen existiert. Der Bürgermeister teilte mit, dass dieser bereits geräumt wurde.

Herr Czekalla teilte mit, dass das Regenwasser vor den Grundstücken Weigler/Hennig nicht abläuft und was man hier dagegen tun kann.

Der Bürgermeister kündigte an, dass dies mit dem Fachbereich Bau und Umwelt überprüft wird.

Frau Schrödter wies darauf hin, dass in der Ortslage eine Sitzbank fehlt. Der Bürgermeister informierte darüber, dass die Bank vor dem Grundstück Michaelis steht.

Der Bürgermeister beendete um 20.15 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Coswig (Anhalt), den 09.11.2009

Krüger
Bürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin